



Moodle-Kurse barrierefrei gestalten – eine Checkliste

Hochschullehre soll für alle Studierenden zugänglich sein. Um die chancengerechte Teilhabe an digitaler Lehre aller Studierenden zu gewährleisten, spielt digitale Barrierefreiheit eine entscheidende Rolle. Daher müssen bei der Planung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen, der Erstellung von Lernmaterialien sowie der digitalen Lernumgebung die Bedarfe von allen Studierenden von Anfang an mitberücksichtigt werden. Diese Checkliste dient als Hilfsmittel, Moodle-Kurse barrierefrei zu gestalten.

Die Checkliste besteht aus einer Tabelle mit vier Spalten. Die erste Spalte dient zum Abhaken sowie zur Nummerierung der Aspekte. Die zweite Spalte kategorisiert die zu berücksichtigenden Aspekte, die in der dritten Spalte konkreter erläutert werden. Die vierte Spalte gibt Auskunft darüber, bei welchen Bedarfen dieser Aspekt besonders hilfreich ist. Alle nachfolgenden Checkpunkte und Aspekte beziehen sich auf die Version 3.11 von Moodle und somit auf den Stand aus dem Jahr 2021. Bedenken Sie: In jedem Fall ist die Nennung von Bedarfen exemplarisch, jedoch nicht abschließend!

Checkliste

Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
1.1	Allgemein	Eine Bezugnahme auf interne oder externe textliche oder grafische Objekte erfolgt durch explizite Benennung, nicht allein anhand einer Beschreibung über visuelle oder auditive Merkmale.	... sich im Moodle-Kurs orientieren möchten. ... primär einen Sinneskanal nutzen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
1.2	Allgemein (Farbe)	Die Verwendung von Farben ist allgemein sparsam.	... nicht alle Farben eindeutig wahrnehmen. ... sich von Farben ablenken lassen. ... Reize stark wahrnehmen. ... unabhängig von farbiger Darstellung arbeiten.
1.3	Allgemein (Farbe)	Wenn Farben zur Übermittlung von Informationen eingesetzt werden (z.B. in Diagrammen oder zur Markierung von Texten), vermitteln auch Beschriftungen, Symbole oder Muster die gleichen Informationen.	... unabhängig von farbiger Darstellung arbeiten. ... sich von Farben ablenken lassen. ... Reize stark wahrnehmen. ... nicht alle Farben eindeutig wahrnehmen.
2.1	Kurs (Format)	Das gewählte Kursformat ist barrierefrei.	... einen Screenreader oder eine Sprachausgabe nutzen. ... mit Tastatur navigieren.
2.2	Kurs (Struktur)	Der Kurs ist klar strukturiert und nicht überladen.	... eine Struktur benötigen/wünschen. ... sich schnell zurechtfinden wollen. ... Reize stark wahrnehmen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
2.3	Kurs (Benennungen)	Abschnitte, Textseiten und Aktivitäten sind eindeutig benannt und wiederholen sich nicht.	... einen Screenreader oder eine Sprachausgabe nutzen. ... eine Struktur benötigen/wünschen. ... sich schnell zurechtfinden wollen.
2.4	Kurs (Überschriften)	Textfelder enthalten eine Überschrift, die den Inhalt des Textfeldes zusammenfasst.	... einen Screenreader oder eine Sprachausgabe nutzen. ... eine Struktur benötigen/wünschen. ... sich schnell zurechtfinden wollen.
2.5	Kurs (Inhaltsverzeichnis)	Bei einem langen, umfangreichen Kurs ist ein Inhaltsverzeichnis angelegt.	... eine Struktur benötigen/wünschen. ... sich schnell zurechtfinden wollen.
2.6	Kurs (Aktivitäten)	Die Aktivitäten (z.B. Aufgabe, Feedback, Glossar) sind nach Inhalt und Methode didaktisch sinnvoll ausgewählt.	... einen Screenreader oder eine Sprachausgabe nutzen. ... mit Tastatur navigieren.
2.7	Kurs (Fragetypen)	Die nach Inhalt und Methode didaktisch sinnvoll ausgewählten Fragetypen sind möglichst barrierefrei.	... einen Screenreader oder eine Sprachausgabe nutzen. ... mit Tastatur navigieren.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
3.0	Text	Die Schrift ist serifenlos (z.B. Arial, Helvetica) und nicht zu dick oder zu dünn.	... Schwierigkeiten haben, dem Lesefluss zu folgen. ... Schwierigkeiten haben, den Text zu erkennen/lesen. ... Struktur benötigen/ wünschen.
3.1	Text	Der Text ist linksbündig ausgerichtet.	... Schwierigkeiten haben, dem Lesefluss zu folgen.
3.2	Text	Listen und Aufzählungen sind mit Listen- bzw. Aufzählungsformaten erstellt. Es sind nur Inhalte als Liste/Aufzählung ausgegeben, die auch wirklich eine Liste/Aufzählung darstellen.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
3.3	Text	Texte haben ein ausreichendes Kontrastverhältnis zum Hintergrund. Für große Texte ab 18 Pt. bzw. fette Texte ab 14 Pt. mindestens 3:1. Für alle anderen Texte mindestens 4.5:1.	... nicht alle Farben eindeutig wahrnehmen. ... nicht gut sehen können. ... den Moodle-Kurs bei schlechten Lichtverhältnissen (bzw. über den Beamer) verwenden.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
3.4	Text	Texte sind mithilfe der Absatzformatierung („Absatz“) formatiert. Es werden keine mehreren Leerzeilen erstellt, um Textabstände zu generieren.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
4.0	Überschrift	Überschriften sind im Texteditor mithilfe von Formatvorlagen erstellt. Zum Beispiel: „Heading 3 (h3)“. Es gibt nur eine h1-Überschrift.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
4.1	Überschrift	Wenn es Unterüberschriften gibt, gibt es jede Ebene, ohne dass eine Ebene übersprungen wird (h1 - h6). Die Überschriftenreihenfolge ist stimmig.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
4.2	Überschrift	Auf einer Textseite ist die erste Überschrift mit h2 ausgezeichnet. Werden innerhalb der Beschreibung einer Aktivität oder im Material Buch weitere Überschriften als die vorgegebene („Name“) genutzt, beginnen diese mit h3. In einem Textfeld (auf Kursseite sichtbar) ist die erste Überschrift mit h4 ausgezeichnet.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
4.3	Überschrift	Die Nummerierung der Überschrift erfolgt ausschließlich mit arabischen Zahlen („1“), nicht mit römischen Zahlen („I“) und überschreitet die Dezimalgliederung der Ebene 6 nicht (z.B. „1.1.2.3.4.5.“).	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
5.0	Link	URL tritt im Fließtext nicht als Klartext auf. Stattdessen sind Hyperlinks eingefügt, eindeutig benannt und leicht verständlich.	... sich leicht im Lesefluss unterbrechen lassen. ... sich schnell zurechtfinden wollen. ... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
5.1	Link	Wenn ein Link ein anderes Programm öffnet (z.B. E-Mail-Programm), wird im Linktext darauf hingewiesen. Beispiel: „Kontaktadresse“ (öffnet E-Mail-Programm)“.	... eine Sprachausgabe nutzen. ... sich leicht im Lesefluss unterbrechen lassen.
5.2	Link	Hyperlinks öffnen im selben Fenster, nicht in einem separaten.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
6.0	Grafik	Grafiken enthalten einen kurzen, prägnanten Alternativtext (max. 125 Zeichen). Grafiken ohne inhaltliche Bedeutung sind als Dekoration markiert.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.
6.1	Grafik	Komplexe Grafiken (z.B. Diagramme, Comics) haben eine ausführlich beschreibende Textalternative.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... nicht gut sehen können.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
6.2	Grafik	Grafische informationstragende Elemente (z.B. Linien, benachbarte Flächen) haben einen Mindestkontrast von 3:1 zum Hintergrund.	... nicht alle Farben eindeutig wahrnehmen. ... nicht gut sehen können. ... den Moodle-Kurs bei schlechten Lichtverhältnissen (bzw. über Beamer) verwenden.
6.3	Grafik	Es werden keine Grafiken eingesetzt, um Texte darzustellen (Schriftgrafiken).	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... sich Bilder vergrößern. ... die Farbe des Vorder- und/ oder Hintergrunds ändern wollen.
6.4	Grafik	Grafiken, Videos und Animationen sind frei von Flackern (z.B. Lichtblitze).	... auf Lichtreize empfindlich reagieren. ... sich leicht ablenken lassen.
7.0	Video/Audio	Hochgeladene Videos sind ein- und ausschaltbar und spielen nicht automatisch ab.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... sich leicht ablenken lassen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
7.1	Video/Audio	Bereitgestellte Videos enthalten Untertitel.	... videografische Inhalte primär visuell aufnehmen. ... zum Zeitpunkt des Rezipierens nicht (zu)hören können. ... keine Audioausgabe haben. ... deren Muttersprache nicht Deutsch ist. ... den Inhalt der Tonspur kopieren oder durchsuchen möchten.
7.2	Video/Audio	Videos haben eine alternative Darstellungsform: entweder eine Audiodeskription oder eine Volltextalternative.	... videografische Inhalte primär auditiv aufnehmen. ... zum Zeitpunkt des Rezipierens nicht (zu)sehen können.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
7.3	Video/Audio	Audiodateien und Videos haben eine alternative Darstellungsform, z.B. Inhalt ist verschriftlicht (Transkript).	... auditive Inhalte lieber visuell aufnehmen. ... zum Zeitpunkt des Rezipierens nicht (zu)hören können. ... keine Audioausgabe haben. ... Deutsch nicht als Muttersprache erlernt haben. ... den Inhalt des Audioclips kopieren oder durchsuchen möchten.
7.4	Video/Audio	Videos und Audiodateien haben einen aussagekräftigen Titel.	... einen Screenreader oder eine Sprachausgabe nutzen. ... sich schnell zurechtfinden wollen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
7.5	Video/Audio	Eingebettete Audioclips haben ein Transkript (als Text auf der Seite oder in einem separaten Dokument oder auf einer externen Webseite).	... auditive Inhalte lieber visuell aufnehmen. ... zum Zeitpunkt des Rezipierens nicht (zu)hören können. ... keine Audioausgabe haben. ... Deutsch nicht als Muttersprache erlernt haben. ... den Inhalt des Audioclips kopieren oder durchsuchen möchten.
7.6	Video/Audio	Audioaufnahmen (>3 Minuten) können pausiert oder gestoppt werden sowie die Lautstärke ist regulierbar.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... sich leicht ablenken lassen.
8.0	Tabelle	Tabellen sind mit den Tabelleneinstellungen des Editors erstellt. Wenn Tabellen aus anderen Dokumenten kopiert sind, sind ihre Tabelleneigenschaften überprüft.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
8.1	Tabelle	Die erste Zeile und ggf. die erste Spalte der Tabelle ist als „Kopfzeile“ ausgezeichnet.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... Strukturen benötigen/ wünschen. ... es schwer haben, sich zu konzentrieren.
8.2	Tabelle	Zellen sind nicht miteinander verbunden.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... die Tabelle vergrößert betrachten.
8.3	Tabelle	Tabellen verfügen über einen aussagekräftigen Titel (Caption).	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... sich schnell zurechtfinden wollen.
8.4	Tabelle	Komplexe Tabellen sind in mehrere, einfache Tabellen aufgeteilt. Es werden nur Inhalte für eine Tabelle genutzt, die tatsächlich eine Tabelle darstellen (nicht zu rein dekorativen Zwecke).	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... Strukturen benötigen/wünschen ... sich schwertun, den Inhalt von komplexen Tabellen zu verstehen.
9.0	Material	Die im Kurs bereitgestellten Materialien sind klar benannt und das Format ist ausgewiesen (z.B. „PDF“).	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... die eine Struktur benötigen/wünschen.



Check? /Nr.	Typ	Aspekt	In digitaler Lehre besonders hilfreich für Personen, die...
9.1	Material	Die im Kurs bereitgestellten Materialien selbst sind barrierefrei.	... eine Sprachausgabe oder einen Screenreader nutzen. ... Strukturen benötigen/ wünschen. ... nicht gut sehen können.

Autorenschaft, Kontakt und Lizenz

Verfassende Personen: Kim Althoff, Judith Kuhlmann und Christin Stormer. Mit Dank für die Mitwirkung von: Michael Johannfunke und Dustin Matzel.

Zentrale Anlaufstelle Barrierefrei (ZAB)

Universität Bielefeld

Universitätsstraße 25

33615 Bielefeld

E-Mail: zab@uni-bielefeld.de



Das Projekt [SHUFFLE – Hochschulinitiative digitale Barrierefreiheit für Alle](#) wird von der Stiftung [Innovation in der Hochschullehre](#) finanziert. Dokumentversion 1.0 (Stand August 2025). Dieses Dokument ist freigegeben unter [CC BY 4.0-Lizenz](#).